CO_2-neutraler Produktionskreislauf – HÜBSCHER HOLZBAU

nominiert vom Kanton Schaffhausen

HÜBSCHER HOLZBAU AG
Guntmadingerstrasse 14 | CH-8222 Beringen
Telefon: 0041 (0)52 687 40 00
info@huebscher-holzbau.ch
www.huebscher-holzbau.ch

Projektbeschreibung

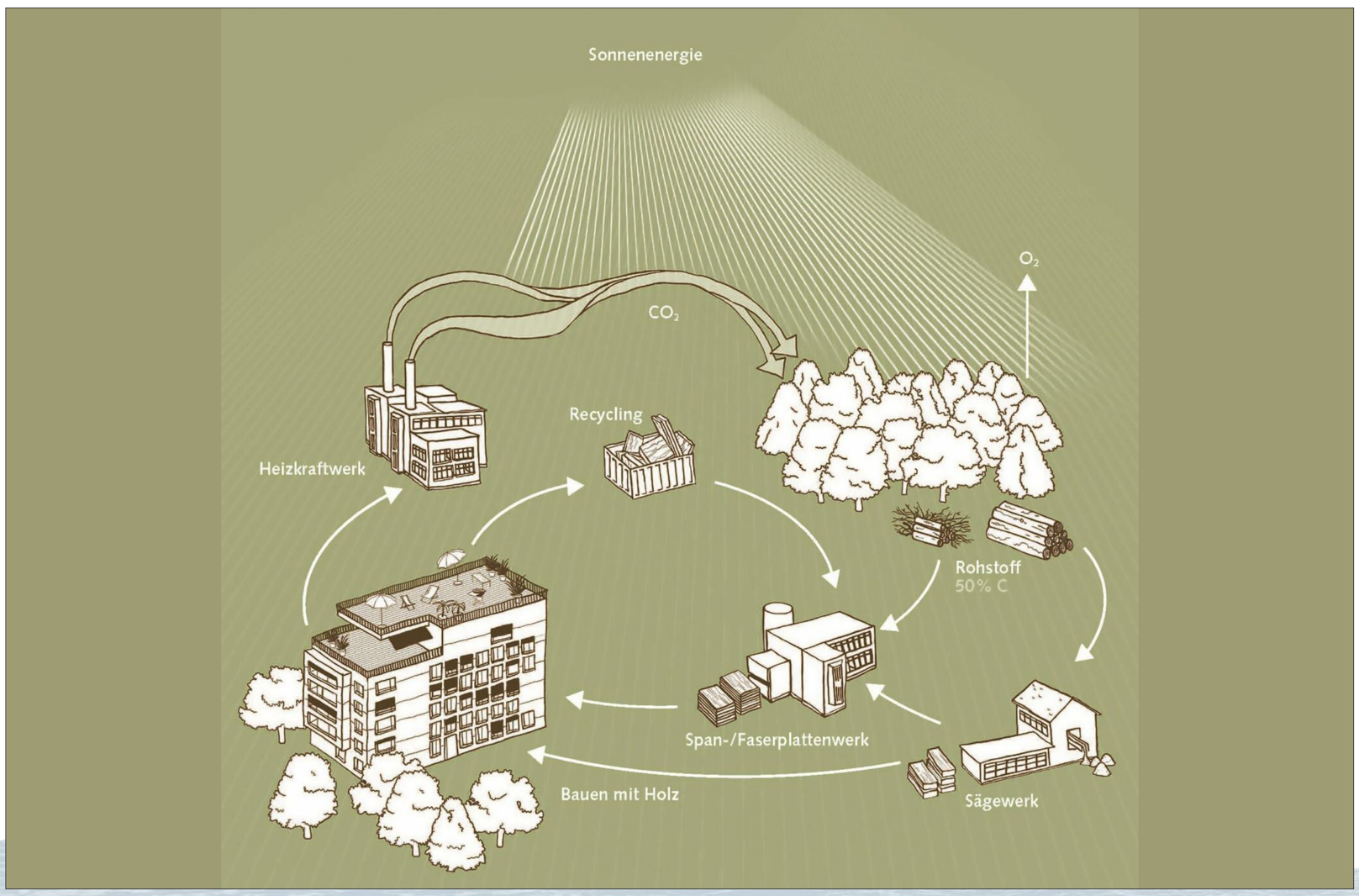
Die HÜBSCHER HOLZBAU AG bildet den Produktionskreislauf des nachwachsenden, CO_2-neutral produzierten Baustoffes Holz in einem Unternehmen ab. Das regionale Holz wird zu 100 Prozent mit Solarstrom zu nachhaltigen Baustoffen verarbeitet und das anfallende Restholz in der Fernwärmezentrale verwertet, wo es Wärme für rund 65 Abnehmer (1,2 Megawatt) liefert. Die Regionale Wertschöpfung liegt in einem Holzbau über 160 Prozent höher als bei konventionellen Baustoffen. Durch die Produktion des eigenen Stroms und der Fernwärmeproduktion wird die Region von Energieimporten unabhängiger und die Wertschöpfung bleibt vor Ort. Direkt mit der Energiegewinnung ist eine 100 Prozent-Stelle verbunden. Durch die größere regionale Wertschöpfungskette werden Arbeitsplätze in der gesamten Holzbranche der Region geschaffen: vom Förster über den Säger bis zum Zimmermann.

Geschichte

Holz ist für HÜBSCHER seit über 60 Jahren der wichtigste Baustoff. Von Rudolf und Hanni Hübscher 1951 gegründet hat sich das Unternehmen zu einem Vorreiter im nachhaltigen Bauen entwickelt. Dass bei HÜBSCHER CO_2-neutral produziert wird, versteht sich somit von selbst. Das Unternehmen beschäftigt rund 65 Mitarbeitende und ist spezialisiert auf die Konzeption und Ausführung von individuellen Bauten. Vom Einfamilienhaus, über Gewerbebauten bis hin zu Industriehallen wird alles mit dem natürlichen Baustoff Holz CO_2-neutral produziert.

Technik

Vieles spricht für Holz als Baustoff. Das von Beginn an trockene Baumaterial, die hohe Wohnqualität und das geringe Eigengewicht sind allgemein bekannt. Holzprodukte weisen zudem in der Regel ein günstigeres Umweltprofil auf als vergleichbare Produkte aus anderen Materialien. Aus energiearmen, anorganischen Stoffen, hauptsächlich CO_2 und Wasser, werden bei der Photosynthese im Baum energiereiche organische Verbindungen synthetisiert. Ein Kubikmeter Holz bindet dabei fast eine Tonne CO_2 als Kohlenstoff. Wird das Holz nun verbaut, wird dieses CO_2 dauerhaft gebunden. Bei HÜBSCHER geschieht dieser Bauprozess komplett CO_2-neutral. Die Resthölzer aus der Produktion werden wiederum der energetischen Verwertung zugeführt und können hier dank Substitution von mineralischen Wärmeerzeugern einen zusätzlichen Beitrag zur CO_2-Reduktion erzielen.



IBK | grenzenlos | kreativ | vernetzt